

Az.: 10.25.

Korrekturblatt

zur Niederschrift der **Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach**

öffentlich nichtöffentlich

vom **13.06.2016**

Grund der Korrektur: inhaltliche Fehler der Ausführungen

Die Korrektur erfolgt: im Tagesordnungspunkt 4
auf Seite 2 und 3
Absatz Gesamter Tagesordnungspunkt

Text der Korrektur:

4. Informationen zu Windkraftanlagen durch den Planungsverband Region Chemnitz

Der **OV** gab zu diesem Punkt eine kurze Einleitung und übergab das Wort zur Präsentation des Themas „Windenergieanlagen“ an **Hrn. Uhlig**.

Hr. Uhlig erklärte zunächst den Aufbau und die Struktur des **Planungsverbandes der Region Chemnitz** mit Sitz der Geschäftsstelle in **Zwickau**.

Er erläuterte dem **Ortschaftsrat**, dass es für die Errichtung von **WEA** gewisse einzuhaltende Richtlinien gibt. Der **Bundesgesetzgeber** hat die **WEA** privilegiert. Eine Festlegung lautet, dass es in **Sachsen** keine **WEA** im **Wald** geben darf und man einen regionalen Mindestenergieertrag erbringen und nachweisen muss. Er führte weiter aus, dass es harte und weiche Kriterien für die Errichtung gibt. Im **Planungsverbandsgebiet** Region **Chemnitz** sind ca. 2/3 der Flächen mit harten Tabu-Kriterien belegt, d.h. vom **Gesetzgeber** gesperrt und 1/3 durch weiche Tabu-Kriterien ausgeschlossen, d.h. dort würde der **Regionalverband** aus kulturellen, landwirtschaftlichen und Tierartenschutz bedingten Gründen keine **WEA** errichten. Für die Region **Chemnitz** bleibt damit eine verfügbare Fläche von 0.33%, das bedeutet, es gibt 55 Gebiete, wo Standorte möglich sind. Derzeit existieren 44 Standorte und 11 neue Standorte sollen nach Möglichkeit gefunden werden.

Die **Stadt Chemnitz** äußerte sich in ihrer Stellungnahme zum regionalen Windenergiekonzept im ersten Verfahrensschritt nach § 6 Abs. 1 SächsLPIG, dass der Abwägungsprozess zum Thema Windenergie in der **Stadt Chemnitz** noch nicht abgeschlossen ist und die möglichen **Potentialgebiete** Windenergienutzung noch nicht abschließend gewertet werden können.

Zielsetzung für diese Bewertung ist das IV. Quartal 2013 (**Stadtrat** vom 10.07.2013). Die **Stadt Chemnitz** hat diesen Termin nicht wahrgenommen. Die **Stadt** reagierte erst, als der **Planungsverband** seine fertigen Unterlagen in Vorbereitung der Sitzung des **Planungsausschusses** am 27.10.2015 vorgelegt hat. Die Beschlussfassung für die öffentliche Auslegung und Beteiligung des Regionalplanentwurfs Region **Chemnitz** gemäß §§ 9 und 10 ROG i.V.m. § 6 Abs. 2 SächsLPIG erfolgte am 15.12.2015. Der Beteiligungszeitraum war vom 01.03.2016 bis zum 30.04.2016. Kurzfristig sollte danach am 18.05.2016 im **Stadtrat** darüber beschlossen werden. Aus dieser Situation heraus kam es zu den eigentlichen Anfragen

und Nachfragen durch die betroffenen **Ortsteile** da diese in die Entscheidungen nicht einbezogen worden sind, obwohl nur in den ländlichen Gebieten die Aufstellung von **WEA's** möglich ist.

Am 07.06.2016 gab es dazu im **PBUA (Planungs-, Bau- und Umweltausschuss)** eine Sitzung. **Frau Frischmann (Stellv. des OV)** nahm an dieser Teil und berichtete dem **OV** im Vorfeld der **Ortschaftsratssitzung** darüber.

Die **Freie Presse** veröffentlichte am 10.06.2016 einen Artikel dazu. In diesem hieß es unter anderem, dass außer der Fläche am **Galgenberg** zwischen **Röhrsdorf** und **Rabenstein** keine anderen Flächen in Frage kommen, auch nicht **Euba**. Das letzte Wort habe aber der **Freistaat**. **Herr Uhlig** merkte an, der **Freistaat** und die **Gerichte**.

Herr Uhlig erläuterte dem **Ortschaftsrat** noch einiges zur Größe eines solchen Windrades und zum Abstand dieser untereinander sowie zu angrenzenden bebauten Flächen (z.B. Wohnbebauung). Er bemerkte, dass es in **Leukersdorf** bereits potentielle **Investoren** für die Errichtung von **WEA's** gibt. In einem Abstand von 5 km darf sich kein weiterer **WEA- Standort** befinden. **Mittelbach** sei daher diesbezüglich kein Eignungsgebiet für die Errichtung von **WEA's** und seitens des **Planungsverbandes** nicht dafür vorgesehen.

Der anwesende **Stadtrat Herr Herrmann** mahnte an, dass die **Bürger** sachlich mit der Aufstellung von **WEA's** umgehen sollen. Es wird zu diesem Thema sicher noch eine Nach- bzw. Neujustierung geben.

Die **Ortschaftsrätinnen** und **-räte** stellten im Anschluss der Ausführungen von **Herrn Uhlig** noch weitere Fragen.

Der **OV** bedankte sich bei **Herrn Uhlig** für diese sehr guten und umfassenden Ausführungen über die Arbeit des **Planungsverbandes** zum Thema **Wind Energie Anlagen (WEA)** und verabschiedete **Herrn Uhlig**.

Ortschaftsrat Mittelbach
10.24.35/65

30.06.2016
850114

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Datum: 13.06.2016

Ort: Sitzungsraum, Rathaus Mittelbach, Hofer Straße 27, 09224 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 21:15 Uhr

Vorsitz: Gunter Fix

Beschlussfähigkeit

Soll: 10 Ortschaftsräte
Ist: 8 Ortschaftsräte

Anwesenheit

Ortschaftsratsmitglieder

Frau Heike Schädlich

entschuldigt-privat-

Verspätetes Erscheinen

Frau Ursula Frischmann

20:25 Uhr ;
zu TOP 6 ;
entschuldigt - privat

Ortsvorsteher

Herr Gunter Fix

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Peter Eckert

Frau Heidi Kaiser

Herr Frank Naumann

Herr Stephan Nawroth

Herr Reinhard Ruhlandt

Herr Herbert Steinert

Herr Steffen Woitynek

Schritfführerin

Frau Sabine Woitynek

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der **OV, Herr Fix** eröffnet die Sitzung des **Ortschaftsrates Mittelbach –öffentlich-** und begrüßt die **Ortschaftsräte** und **Gäste, Fr. Kleinhempel (i.A. von Hrn. Patt), Herrn Uhlig (Regionalplanungsamt für Windenergieanlagen - WEA -) und Hrn. Herrmann (Stadtrat BÜNDNIS 90/Die Grünen).**

Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungen der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich - vom 02.05.2016

Zum Protokoll vom 02.05.2016 gab es keine Einwände das Protokoll ist somit **festgestellt**.

4 Informationen zu Windkraftanlagen durch den Planungsverband Region Chemnitz

Der **OV** gab zu diesem Punkt eine kurze Einleitung und übergab dann das Wort zur Präsentation des Themas "Windenergieanlagen" an **Hrn. Uhlig**.

Hr. Uhlig erklärte zunächst den Aufbau und die Struktur des **Planungsverbandes** der **Region Chemnitz** mit Sitz der Geschäftsstelle in **Zwickau**.

Er erläuterte dem **Ortschaftsrat**, dass es für die Errichtung von **WEA** gewisse einzuhaltende Richtlinien gibt. Der Gesetzgeber hat die **WEA** privilegiert. Die Festlegung lautet, dass es in Sachsen keine **WEA** im Wald geben darf und man je Standort einen regionalen Mindestenergieertrag aufweisen muss. Er führte weiter aus, dass es harte und weiche Kriterien für die Errichtung gibt. In Sachsen sind ca. 2/3 der Flächen mit harten Tabu-Kriterien belegt, d.h. vom Gesetzgeber gesperrt und ca. 1/3 durch weiche Tabu-Kriterien ausgeschlossen, d.h. dort würde der **Regionalverband** aus kulturellen, landwirtschaftlichen und Tierartenschutz bedingten Gründen keine **WEA** errichten. Für den **Landkreis Mittelsachsen** bleibt damit eine verfügbare Fläche von 0,33%, das bedeutet, es gibt 55 Gebiete, wo Standorte möglich sind. Derzeit existieren 44 Standorte und 11 neue Standorte sollen nach Möglichkeit gefunden werden.

Der **Planungsverband** hatte bis zum 31.12.2015 Zeit gegeben, sich zu den erstellten Unterlagen und ausgewiesenen Gebieten zu äußern. Die **Stadt Chemnitz** hat diesen Termin nicht wahrgenommen. Die **Stadt** reagierte erst, als der **Planungsverband** seine fertigen Unterlagen vorgelegt hat und diese am 18.05.2016 kurzfristig im **Stadtrat** beschlossen werden sollten. Aus dieser Situation heraus kam es zu den eigentlichen Anfragen und Nachfragen durch die betroffenen **Ortsteile** da diese in die Entscheidungen nicht einbezogen worden sind, obwohl nur in den ländlichen Gebieten die Aufstellung von **WEA's** möglich ist.

Am 07.06.2016 gab es dazu im **PBUA (Planungs-, Bau- und Umweltausschuss)** eine Sitzung. **Frau Frischmann (Stellv. des OV)** nahm an dieser Teil und berichtete dem **OV** im Vorfeld der **Ortschaftsratssitzung** darüber.

Die **Freie Presse** veröffentlichte am 10.06.2016 einen Artikel dazu. In diesem hieß es unter anderem, dass außer den Flächen am **Galgenberg** zwischen **Röhrsdorf** und **Rabenstein** keine anderen Flächen in Frage kommen, auch nicht in **Euba**. Das letzte Wort habe aber der **Freistaat**. **Herr Uhlig** merkte an, der **Freistaat** und die **Gerichte**.

Herr Uhlig erläuterte dem **Ortschaftsrat** noch einiges zur Größe eines solchen Windrades und zum Abstand dieser untereinander sowie zu angrenzenden bebauten Flächen (z.B. Wohnbebauung). Er bemerkte, dass es in **Leukersdorf** bereits potentielle **Investoren** für die Errichtung von **WEA's** gibt. In einem Abstand von 5 km darf sich kein weiterer **WEA-Standort** befinden. **Mittelbach** sei daher diesbezüglich kein Eignungsgebiet für die Errichtung von **WEA's** und seitens des

Planungsverbandes nicht dafür vorgesehen.

Der anwesende **Stadtrat Herr Herrmann** mahnte an, dass die **Bürger** sachlich mit der Aufstellung von **WEA's** umgehen sollen. Es wird zu diesem Thema sicher noch eine Nach- bzw. Neujustierung geben.

Die **Ortschaftsrätinnen** und **-räte** stellten im Anschluss der Ausführungen von **Herrn Uhlig** noch weitere Fragen.

Der **OV** bedankte sich bei **Herrn Uhlig** für diese sehr guten und umfassenden Ausführungen über die Arbeit des Planungsverbandes zum Thema **Wind Energie Anlagen (WEA)** und verabschiedete **Hrn. Uhlig**.

5 Vorlagen an den Ortschaftsrat

5.1 Zuweisung finanzieller Mittel an die Kirchgemeinde Mittelbach
Vorlage: **OR-022/2016** Einreicher: **OV Mittelbach**

Beschluss OR-022/2016

Der Ortschaftsrat Mittelbach beschließt die Zuweisung finanzieller Mittel in Höhe von 500,00 € aus dem Haushalt der Stadt Chemnitz 2016 mit den Produktsachkonto 111110042711000 an die Kirchgemeinde Mittelbach für Instandsetzungsarbeiten an der Trauerhalle auf dem Friedhof Mittelbach.

Zu diesem Punkt übergab der **OV**, da er als Mitglied des **Kirchenvorstandes Mittelbach** befangen ist und nicht an der Beratung und Abstimmung teilnehmen darf, an seinen **Stellvertreter Herrn Naumann**. Dieser verlas den Beschluss und bat um eventuelle Meinungen und Abstimmung dazu.

Der Beschluss wurde **einstimmig** mit **7 Ja- Stimmen** und **1 Enthaltung** wegen Befangenheit **verabschiedet**.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

6 Informationen zum aktuellen Baugeschehen, insbesondere zum Baustart "Ausbau Knotenpunkt B173/S245"

-Baumaßnahme Kreisverkehr „Knotenpunkt B173 / S245“:

Die Submission fand am 27.04.2016 statt, den Auftrag erhielt die „**Chemnitzer Verkehrsbau GmbH**“.

Am 28.05.2016 fand eine Bauanlaufberatung im **Rathaus Mittelbach** statt. Anwesend waren u.a. Vertreter des **LASuV**, der **Verkehrsbehörde Chemnitz, eins energie (Trinkwasser)**, **Beleuchtungsverantwortliche** und des **Straßenbau Zwickau**. Als **Ortschaftsratsmitglied** nahm **Herr Eckert** an dieser Beratung teil und berichtete den **Ortschaftsräten** in dieser Sitzung.

Baustart 06.06.2016.

1. BA wird die Herstellung der Behelfsstraße – vom 06.06.2016 – 04.07.2016
 1. Unterabschnitt – Einbindung Baustraße auf Seiten Grüna (ab 20.06.2016)
 2. Unterabschnitt – Einbindung Baustraße auf Seiten Reichenbrand (ab 27.06.2016)

Rückbau Brücke ab 04.07.2016

-Erneuerung östlich von Mittelbach:

Dazu gab der **OV** Informationen weiter, die er von **Hrn. Fröhlich**

(**Verkehrsplanung**) erhalten hatte.

Die Planung für **außer Orts** bis etwa zum Beginn alter **Radweg** soll bis Ende 06/2016 erfolgen.

Es wird eine Verziehung der landwärtigen Spur zur Geschwindigkeitsreduzierung geben und eine breitere Querungshilfe, sowie eine Geschwindigkeitsbeschränkung vor dieser.

Der aktuelle Ortseingangsstein kann stehen bleiben, der alte wird entfernt.

Es wird einen normalen **Fußweg** als Stich zur **Lausbank** geben.

Geklärt werden muss diesbezüglich noch der Flächenankauf mit dem **Anlieger** unter Vermittlung des **OV**.

Dieser Abschnitt könnte (evtl. durch die Fa. **EGB**) im Anschluss an die innerörtliche Baustelle **B 173** realisiert werden.

Eine Beleuchtung des gesamten **Geh- und Radweges** wird angestrebt (**Schulweg**) und wurde auch bereits durch die **Verantwortlichen** weiter verfolgt.

-B 173 – weitere Instandsetzung unterer Ortsteil:

Der Abschnitt vom **Autohaus „Fugel“** bis „**bilgro**“ ist fertiggestellt und der nächste Abschnitt hat begonnen. Das bedeutet, die Zufahrten zum **Geschäftshaus**, zum **Wohngebiet** und zur **Aktienstraße** sind wieder frei. Die Restarbeiten (**Fußweg** etc.) in diesem Abschnitt laufen.

Die Vollsperrung im unteren Ortsteil, Haus Nr. 16 – 20, bleibt bestehen, da auch der Ausbau Knotenpunkt „**B 173/ S 245**“ am 06.06.2016 begonnen wurde.

7 Informationen des Ortsvorstehers

-Grundschule:

Beginn der Bauarbeiten an und in der **Schule** ist Anfang der Sommerferien geplant. Während der Baumaßnahme zieht die **Schule** in den **Schulanbau**.

Der **OV** hat noch einmal ein Schreiben an **Hrn. Reinhardt (Gebäudemanagement und Hochbau)** zum Thema „**Schulhof**“ geschickt, in dem er an die Fortsetzung von Planung und Ausführung direkt im Anschluss an die Baumaßnahme „**Brandschutz und Abwasseranschluss Schule**“ erinnert, da die Neugestaltung des **Schulhofes** auf Grund des desolaten Zustandes keinen Aufschub duldet.

Gegenwärtig stellt sich die diesjährige Klassenstärke für die 1. Klasse mit 17 Schülern dar.

Wo die Festveranstaltung zum Schulanfang stattfinden wird, ist noch unklar.

-Sportlerheim des SV Grüna/ Mittelbach:

Die Asphaltarbeiten im öffentlichen Abschnitt sind erledigt, die **Parkflächen** wurden wegen fehlender finanzieller Mittel des **Vereins** noch nicht mit asphaltiert.

Es fehlt auch noch die Randbefestigung auf der Seite der Wohnhäuser, wobei diese noch unklar war.

-Erneuerung Bankette Bahnhofstraße:

Die im Herbst 2015 zugesagten Arbeiten wurden noch nicht begonnen. Eine Anfrage dazu wurde an das **TBA** gestellt, es liegt jedoch noch keine Antwort dazu vor.

-Nahverbindung Grüna- Mittelbach:

Dazu gibt es momentan noch keine neuen Informationen. Die beiden **Ortsteile** sind weiter auf **Sponsorensuche** zur Schließung der Deckungslücke.

-Pilotprojekt Verfügungsbudget für Kleinstreparaturen:

Die Angebote für dieses Jahr sind eingereicht. Das Bauen am derzeit laufenden Projekt ist wegen der Umleitung schwierig, soll aber dieses Jahr noch geschehen.

Nach Beendigung des Projektes wird man einen Mitbenutzungsvertrag durch das **Liegenschaftsamt** erhalten sowie die Übertragung der Verkehrssicherungspflicht durch das **Tiefbauamt**.

-Bauantrag:

Da uns der Bauantrag für den laufenden Bau eines **EFH** an der **Grünaer Str.** nicht übermittelt wurde, hatte der **OV** nachgefragt. Er bekam den Bauantrag mit allen Stempeln des **Baugenehmigungsamtes** (v. 14.09.2015) und dem bereits enthaltenen Genehmigungsvermerk noch übermittelt. Man hatte im Vorfeld „vergessen“, den Bauantrag dem **Ortschaftsrat** zur Stellungnahme zu übermitteln. Es bleibt festzustellen, dass die Dachneigung nicht der örtlichen Baugestaltungssatzung entspricht, was sich jedoch durch die Nichtvorlage nun nicht mehr ändern lässt.

-Ortschaftsrats Internes:

- Der **OV** war zu der Feierlichkeit anlässlich des Jubiläums zu „**60 Jahre Kindertagesstätte – Zwergenland**“ in **Mittelbach** eingeladen. Er informierte, dass er im Namen des **Ortschaftsrates** Glückwünsche sowie eine Spende in Höhe von 50 € (2 Gutscheine à 25€ für Spielgeräte) überbracht hat.

Hr. Woitynek meldete sich zu Wort und teilte mit, dass es ein großes Echo auf diese Spende gegeben habe und man sich dafür bedankt.

Der **Träger** des Kindergartens habe sich da nicht so spendabel gezeigt.

Hr. Eckert wollte wissen, wie die derzeitige Auslastung des **Kindergartens** sei und ob die Container noch ausreichen. Der **Kindergarten** sei sehr gut besucht und es können nicht alle Anträge angenommen werden, weil die Kapazität nicht ausreicht, so der **OV**.

- Zur Beerdigung des ehemaligen **Bürgermeisters** von **Mittelbach, Herrn Lothar Huth**, war die **Stellvertreterin** des **OV, Frau Frischmann** zugegen und hat im Namen des **Ortschaftsrates** kondoliert.

- Der **OV** fragte an, ob die **Ortschaftsrätinnen und -räte** damit einverstanden seien, wenn die Sitzung vom 05.09.2016 auf den 12.09.2016 verlegt wird, da der **OV** noch im Urlaub ist.

Die **Ortschaftsrätinnen und -räte** stimmten dem zu.

-Anfragen aus den letzten Sitzungen:

Die Pfützenbildung auf der **Mittelbacher Dorfstraße** gegenüber **Querstraße** ist noch nicht beseitigt. Der **Bauhof Grüna** wird sich um einen zusätzlichen Einlauf kümmern.

Zur Anfrage zum Wasseraustritt aus dem Asphalt nahe der Einmündung **Grünaer Str.** von der **Hofer Str.** kann gesagt werden, dass dies an das **Tiefbauamt (TBA)** **Hrn. Nebel** gemeldet wurde. Daraufhin wurde die Trinkwasserleitung auf etwaige Schäden untersucht, aber es konnte keine Leckage gefunden werden. Man wird das Thema weiter beobachten.

8 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Herr Woitynek wies darauf hin, dass der **Ortseingangsstein** im oberen **Ortsteil** nicht mehr sichtbar ist, da ihn das **Straßenbegleitgrün** überragt.

Der **OV** wird eine entsprechende Anfrage diesbezüglich an das **TBA** weitergeben.

Fr. Kaiser hatte auf illegal angebrachte politische Aufkleber auf dem **Spielplatz** aufmerksam gemacht und wollte wissen, wie sich das mit der Entfernung verhält.

Der **OV** hatte sich bereits mit dem **Bürgerpolizisten Herrn Werning** unterhalten und dieser wird eine entsprechende Information an das **Ordnungsamt** geben, um die Entfernung dieser Aufkleber zu beauftragen.
Man wird dies beobachten und ggf. noch einmal nachfragen.

9 Einwohnerfragestunde

Zur Sitzung waren keine **Anwohner** anwesend.

10 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Zur Unterzeichnung der Niederschrift wurden nach Absprache die **Ortschaftsräte Herr Peter Eckert** und **Herr Stephan Nawroth** benannt.

30.06.2016 *Gunter Fix*
.....
Datum Gunter Fix
 Ortsvorsteher

30.06.2016 *Peter Eckert*
.....
Datum Herr Peter Eckert
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

30.06.2016 *Stephan Nawroth*
.....
Datum Herr Stephan Nawroth
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

30.06.2016 *Woitynek*
.....
Datum Woitynek